



ADMIRAL Bundesliga

Zahlen und Fakten

Rekorde

Nach einem aufregenden Herbst-Durchgang in der ADMIRAL Bundesliga, mit weiteren Rekorden für die Geschichtsbücher, geht die Saison 2022/23 in die längste Ligapause seit der Saison 1999/2000 (damals 93 Tage): 88 Tage nach dem Abschluss der 16. Runde folgt das Auftaktspiel der 17. Runde.

- Matthias Jaissle gewann 37 seiner ersten 48 Spiele in der ADMIRAL Bundesliga – das gelang zuvor keinem anderen Trainer in der BL-Historie.

TRAINER: Siege in den ersten 48 BL-Spielen				
Rang	Trainer	Team	Spiele	Siege
1	Matthias Jaissle	FC Red Bull Salzburg	48	37
2	Marco Rose	FC Red Bull Salzburg	48	35
3	Jesse Marsch	FC Red Bull Salzburg	48	34

- Der FC Red Bull Salzburg ist seit 13 Heimspielen in der ADMIRAL Bundesliga gegen den SK Rapid Wien ungeschlagen (11S 2U) – das gelang zuvor nur dem FK Austria Wien (13 Heimspiele von 1975 bis 1981).
- Der SK Rapid Wien verlor in der ADMIRAL Bundesliga kein einziges seiner 43 Heimspiele gegen die SV Guntamatic Ried (35S 8U) – das ist Bundesliga-Rekord eines Teams gegen ein anderes.
- Der FK Austria Wien ist in der ADMIRAL Bundesliga seit 10 Auswärtsspielen beim SK Rapid Wien ungeschlagen (4S 6U) – das gelang nie zuvor einem Team gegen die Hütteldorfer in der BL-Historie.
- Von der 31. Runde der Vorsaison bis zur 15. Runde dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga trafen sowohl der RZ Pellets WAC als auch der jeweilige Gegner in 17 aufeinanderfolgenden Spielen – eine derartige Serie gab es nie zuvor bei einem Klub in der Bundesliga.
- Der SK Puntigamer Sturm Graz blieb erstmals in den ersten acht Auswärtsspielen einer Saison der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (3S 5U).
- Der FC Red Bull Salzburg gewann unter Trainer Matthias Jaissle sieben Auswärtsspiele in der ADMIRAL Bundesliga in Folge. Das gelang als Salzburg-Trainer zuvor nur Ricardo Moniz von April bis Sept. 2011 (7).
- Der FC Red Bull Salzburg überwintert zum sechsten Mal in Serie in einem europäischen Bewerb. Eine solche Serie gelang zuvor keinem Klub der österreichischen Bundesliga.

Rückblick auf die ersten 16 Spieltage 2022/23

- Der FC Red Bull Salzburg überwintert zum 10. Mal in der 3-Punkte-Ära als Tabellenführer der ADMIRAL Bundesliga. In den neun vergangenen Fällen (2021, 2020, 2019, 2018, 2015, 2014, 2013, 2008, 2006) wurde Salzburg danach immer Meister.
- Das Durchschnittsalter der Startelf des FC Red Bull Salzburg am 12. Spieltag betrug 21 Jahre und 109 Tage, das ist die jüngste Startelf eines Teams in der ADMIRAL Bundesliga. Salzburg stellt die fünf jüngsten Anfangsformationen der Bundesliga-Geschichte.

Jüngste Startelf der Bundesliga-Historie		
Team	Alter	Datum
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 109 Tage	16. Oktober 2022
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 175 Tage	22. Oktober 2022
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 180 Tage	22. Februar 2015
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 214 Tage	27. November 2021
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 221 Tage	15. Mai 2016

- Das Durchschnittsalter der Startelf des RZ Pellets WAC am 15. Spieltag betrug 23 Jahre und 317 Tage, das ist die jüngste Startelf der Kärntner in der ADMIRAL Bundesliga.
- In den 96 Spielen dieser Saison wurden 8,2% der Tore in der Nachspielzeit erzielt – der höchste Anteil in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga seit 2011/12 (8,7%).
- In den 96 Spielen dieser Saison wurden 90,1% der Tore von innerhalb des Strafraums erzielt – der höchste Anteil in diesem Jahrtausend.
- In den 96 Spielen dieser Saison wurden 17,5% der Tore nach Flanken aus dem Spiel heraus erzielt – der höchste Wert seit detaillierter Datenerfassung in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- In den 96 Spielen dieser Saison wurden 74,3% Tore aus dem laufenden Spiel heraus erzielt – der höchste Anteil seit der detaillierten Datenaufzeichnung. Der FC Red Bull Salzburg erzielte 87,9% der eigenen Tore aus dem laufenden Spiel – der höchste Anteil.
- In den 96 Spielen dieser Saison wurden 40,5% der Tore nach Kurzpassspiel erzielt – der höchste Wert in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga seit 2014/15. Der SC Austria Lustenau erzielte 15 Tore nach Kurzpassspiel – nur der FC Red Bull Salzburg (17) mehr.
- 18,5% der Tore wurden durch eingewechselte Spieler erzielt – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil noch nie so hoch (Topwert zuvor 2011/12 mit 17,1%).
- Die Teams attackieren weiterhin früh. Die Pressinglinie startete im Schnitt 41 Meter vor dem eigenen Tor – so weit vorne wie bereits in der Vorsaison und nie höher seit Beginn der det. Datenerfassung.

- Am vierten Spieltag dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga gab es sechs Heimsiege – erstmals seit dem 15. Spieltag der Saison 1988/89. Einen Spieltag mit 100% Heimsiegen (5 von 5) gab es zuletzt am 26. Spieltag der Saison 2011/12.
- Am sechsten Spieltag wurden 26 Tore erzielt – Saisonhöchstwert. Mehr Tore wurden zuletzt an einem Spieltag in der ADMIRAL Bundesliga in der Saison 2020/21 erzielt (damals 27 Tore in Runde 4).
- Das torreichste Spiel (7 Tore) fand in Runde 7 statt, als der SK Austria Klagenfurt sein Auswärtsspiel beim RZ Pellets WAC mit 4:3 gewann.
- RZ-Pellets-WAC-Kapitän Mario Leitgeb absolvierte am vierten Spieltag sein 200. Spiel in der ADMIRAL Bundesliga. 25 seiner aktuell 210 BL-Spiele absolvierte Leitgeb gegen den FC Red Bull Salzburg – so viele wie gegen kein anderes Team.
- Jakob Jantscher absolvierte am fünften Spieltag beim 0:1 gegen den LASK sein 250. Spiel in der ADMIRAL Bundesliga – die einzige Niederlage des SK Puntigamer Sturm Graz in dieser BL-Saison.
- Thorsten Schick absolvierte am 10. Spieltag sein 200. Spiel in der ADMIRAL Bundesliga. Schick lieferte in seinem 200. BL-Spiel beim 5:0 gegen die WSG Tirol zwei Assists ab. Zwei Assists in einem BL-Spiel gelangen ihm zuvor im April 2021 – ebenfalls auswärts bei der WSG Tirol.
- Jörg Siebenhandl und Stefan Hierländer absolvierten beide am 15. Spieltag ihr 300. Spiel in der ADMIRAL Bundesliga. Siebenhandl ist einer von 12 Torhütern mit mindestens 300 BL-Spielen, die meisten absolvierte seit BL-Gründung Wolfgang Knaller (518).
- Peter Pacult erreichte am siebenten Spieltag beim 4:3 gegen den RZ Pellets WAC die Marke von 100 Siegen als Trainer in der ADMIRAL Bundesliga und ist damit der 11. Bundesliga-Coach mit so vielen Siegen.
- Peter Pacult erreichte am neunten Spieltag beim 4:1 gegen den CASHPOINT SCR Altach die Marke von 400 Toren als Trainer in der ADMIRAL Bundesliga und ist damit der 11. Bundesliga-Coach mit so vielen Toren.
- Die WSG Tirol gewann die vergangenen fünf Spiele in der ADMIRAL Bundesliga gegen den TSV Egger Glas Hartberg – das gelang den Tirolern gegen keinen anderen BL-Gegner.
- Die WSG Tirol ist seit fünf Spielen in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (4S 1U) – eingestellter Klubrekord (zuletzt gelang das im April/Mai). Vier der fünf Spiele in der Rückrunde wurden gewonnen – mehr als in der gesamten Hinrunde (3S).
- Der FC Red Bull Salzburg gewann in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga sieben der ersten acht Auswärtsspiele – wie zuvor nur 2018/19.
- Der FK Austria Wien traf in sechs Auswärtsspielen in Folge mindestens doppelt (Runde 3 bis 13) – mehr waren es bei der Wiener Austria in der ADMIRAL Bundesliga zuvor zuletzt 1985 (damals in 7 in Folge).
- Der SC Austria Lustenau ist seit vier Spielen in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (1S 3U) – eingestellter Klubrekord in der Bundesliga, zuletzt gelang das im Juli 1999.

Tabelle nach Spielhälften

ADMIRAL Bundesligatabelle - 1. Spielhälfte							
Platz	Team	Spiele	S-U-N	Tore	Gegentore	TD	Punkte
1	LASK	16	8-6-2	16	4	12	30
2	SK Puntigamer Sturm Graz	16	7-8-1	11	5	6	29
3	FC Red Bull Salzburg	16	6-9-1	12	3	9	27
4	WSG Tirol	16	6-4-6	17	12	5	22
5	FK Austria Wien	16	5-7-4	10	8	2	22
6	SC Austria Lustenau	16	6-3-7	11	14	-3	21
7	SV Guntamatic Ried	16	5-5-6	7	9	-2	20
8	SK Rapid Wien	16	4-7-5	8	12	-4	19
9	SK Austria Klagenfurt	16	3-8-5	9	13	-4	17
10	RZ Pellets WAC	16	2-8-6	12	23	-11	14
11	CASHPOINT SCR Altach	16	2-7-7	8	14	-6	13
12	TSV Egger Glas Hartberg	16	1-10-5	8	12	-4	13

- Der FC Red Bull Salzburg kassierte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga nur drei Gegentore vor der Halbzeitpause – Ligabestwert. Als einziger Bundesligist blieb Salzburg in dieser Saison ohne Gegentor in der Anfangsviertelstunde. Der LASK kassierte anteilig nur 19% der Gegentore in Halbzeit 1 (4 von 21) – Bestwert.
- Die WSG Tirol erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga ligaweit die meisten Tore vor der Halbzeitpause, sowohl in Summe (17) als auch anteilig (63% – 17 von 27).

ADMIRAL Bundesligatabelle - 2. Spielhälfte							
Platz	Team	Spiele	S-U-N	Tore	Gegentore	TD	Punkte
1	FC Red Bull Salzburg	16	10-4-2	21	6	15	34
2	SK Rapid Wien	16	8-5-3	17	6	11	29
3	RZ Pellets WAC	16	8-4-4	17	11	6	28
4	SK Puntigamer Sturm Graz	16	6-8-2	15	6	9	26
5	SC Austria Lustenau	16	6-4-6	12	14	-2	22
6	SK Austria Klagenfurt	16	5-6-5	17	16	1	21
7	FK Austria Wien	16	5-5-6	15	17	-2	20
8	WSG Tirol	16	4-7-5	10	14	-4	19
9	LASK	16	3-8-5	14	17	-3	17
10	CASHPOINT SCR Altach	16	4-4-8	12	20	-8	16
11	SV Guntamatic Ried	16	3-4-9	5	15	-10	13
12	TSV Egger Glas Hartberg	16	3-3-10	8	21	-13	12

- Der SK Rapid Wien erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 17 der 25 Tore nach der Pause (68%), anteiliger Höchstwert. Die 10 Tore in der Schlussviertelstunde sind Ligabestwert mit dem WAC. Auf der Gegenseite kassierte kein Team nach der Halbzeitpause weniger Gegentore als die Hütteldorfer (6, wie Sturm und Salzburg).

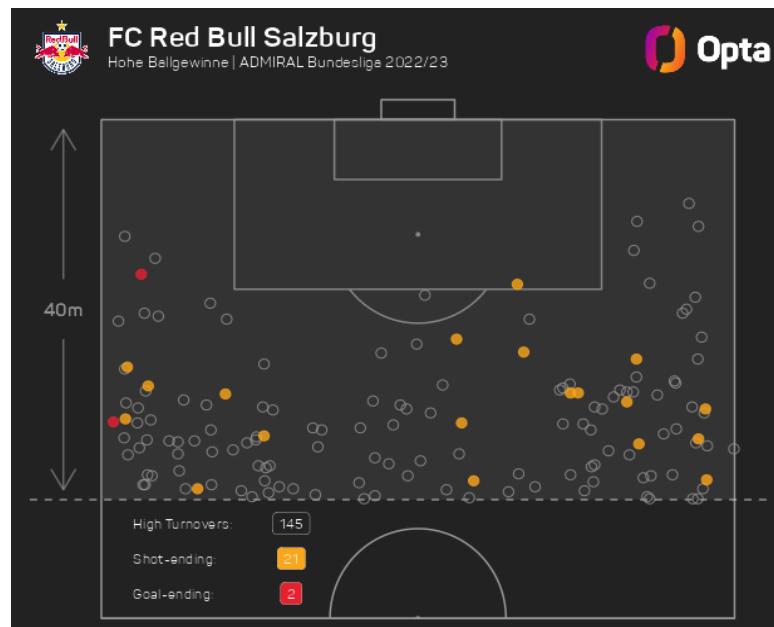
Legionäre

In den ersten 16 Spielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga wurden Spieler aus 39 Nationen eingesetzt (inkl. Österreich), die meisten davon aus Deutschland (19).

- Im Herbst-Durchgang der ADMIRAL Bundesliga wurden exkl. Eigentore 288 Tore erzielt, 152 davon durch Legionäre. Damit wurden mehr als die Hälfte der Treffer von Legionären erzielt – das gab es in einer gesamten BL-Saison zuvor nur 2002/03 und 2003/04.
- **Algerien:** Yuliwes Bellache vom SC Austria Lustenau feierte am 7. Spieltag sein Debüt in der ADMIRAL Bundesliga – als erster Spieler aus Algerien.
- **Frankreich:** In dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga wurden 10 Franzosen eingesetzt – so viele wie seit BL-Gründung bis inklusive 2020/21 zusammen. Der SC Austria Lustenau und der FC Red Bull Salzburg setzten mit je drei Franzosen die meisten ein.
- **Frankreich:** Am 15. Spieltag trafen mit Hakim Guenouche (SC Austria Lustenau) und Ruben Providence (TSV Egger Glas Hartberg) erstmals in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga zwei Franzosen.
- **Kap Verde:** Bryan Teixeira vom SC Austria Lustenau debütierte am 1. Spieltag dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga und wurde damit der erste Spieler der Kap Verde, der ein BL-Spiel absolvierte. Am 4. Spieltag erzielte er auch als erster Spieler der Kap Verde ein BL-Tor.
- **Kolumbien:** Fredy Valencia vom LASK lief am 2. Spieltag als erster Kolumbianer in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga auf.
- **Kroatien:** Marin Ljubicic wurde am dritten Spieltag zum zweiten LASK-Spieler mit einem Viererpack in der ADMIRAL Bundesliga – das gelang zuvor nur Geir Frigard 1997 gegen den FC Flyeralarm Admira.
- **Luxemburg:** Marvin Martins vom FK Austria Wien erzielte am 13. Spieltag als erster Luxemburger ein Tor in der ADMIRAL Bundesliga.
- **Slowenien:** 19 Tore erzielten die Spieler aus Slowenien – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga (abgesehen von Österreich).
- **Schweiz, Serbien, Kroatien:** Vier Spieler der ADMIRAL Bundesliga nehmen an der Fussball-WM in Katar teil – alle vier von Meister und Tabellenführer FC Red Bull Salzburg: Noah Okafor, Philipp Köhn (jeweils Schweiz), Strahinja Pavlovic (Serbien) und Luka Sucic (Kroatien).
- Seit 2013/14 stellen die Legionäre durchgehend den Torschützenkönig der ADMIRAL Bundesliga (Jonatan Soriano, Olarenwaju Kajode, Munas Dabbur, Shon Weissman, Patson Daka und Karim Adeyemi) – in dieser Saison führt allerdings der Österreicher Markus Pink (12 Tore) die Torschützenliste nach den ersten 16 Spieltagen an. Der letzte österreichische Torschützenkönig in einer Saison der ADMIRAL Bundesliga war 2012/13 Philipp Hosiner mit 32 Toren – so viele wie keiner der ausländischen Torschützenkönige nach ihm.

Team-Highlights

- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg kassierte als einziges Team im Herbst-Durchgang der ADMIRAL Bundesliga kein Gegentor in der Anfangs-Viertelstunde. Das früheste Salzburger Gegentor fiel in der 21. Minute (gegen den SK Rapid Wien am 9. Spieltag).
- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg hatte 145 Hohe Ballgewinne (Ballgewinne innerhalb von 40 Metern vor dem gegnerischen Tor) – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

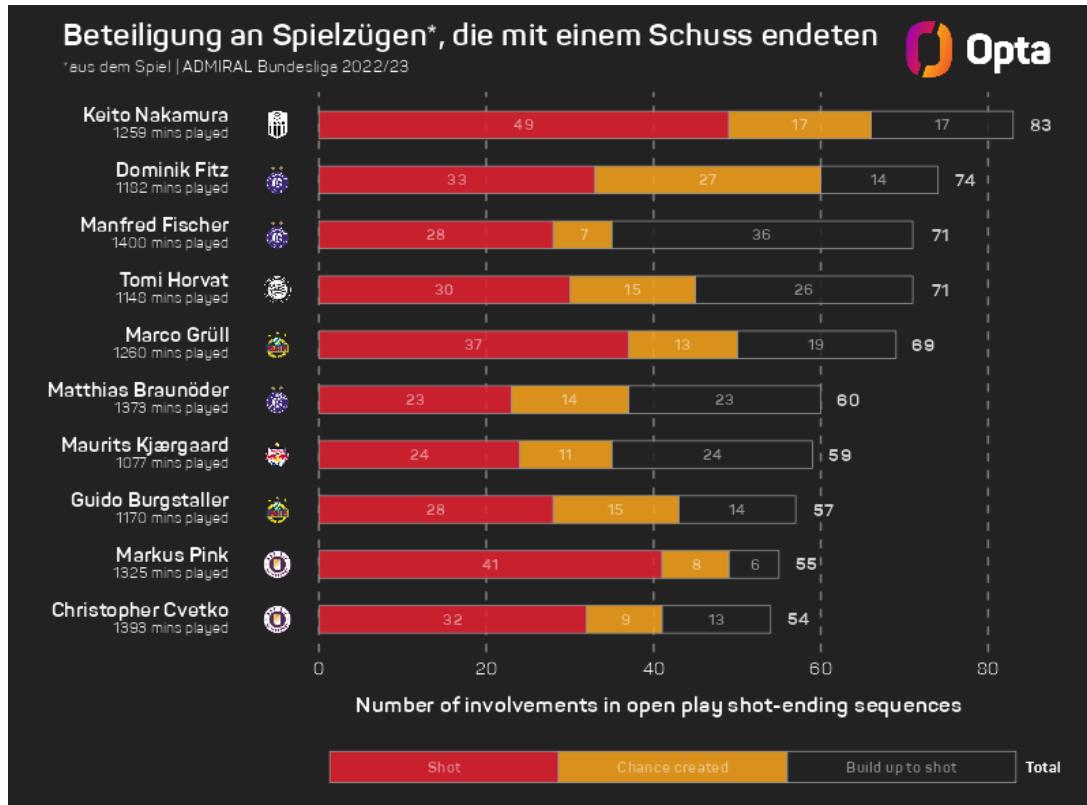


- **Sturm:** Beim SK Puntigamer Sturm Graz trafen 17 verschiedene Spieler – Höchstwert im Herbst-Durchgang der ADMIRAL Bundesliga. BL-Rekord einer gesamten Saison sind 19 verschiedene Schützen von FC Red Bull Salzburg 2019/20.
- **Sturm:** Der SK Puntigamer Sturm Graz kassierte nur zwei Gegentore nach Standardsituationen – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **LASK:** Der LASK erzielte fünf Tore nach Hohen Ballgewinnen (innerhalb von 40 Metern vor dem gegnerischen Tor) – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **LASK:** Der LASK erzielte fünf Weitschusstore – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Rapid:** Der SK Rapid Wien erzielte sechs Tore in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga und doppelt so viele wie in der gesamten Vorsaison.
- **Rapid:** Der SK Rapid Wien erzielte neun Tore nach Flanken – das ist Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga und bereits eines mehr als in der gesamten vergangenen Saison. Es schlug zudem kein anderes BL-Team so viele Flanken aus dem Spiel (254), erfolgreiche Flanken aus dem Spiel (62) und anteilig erfolgreiche Flanken aus dem Spiel (24,4%) wie die Hütteldorfer.

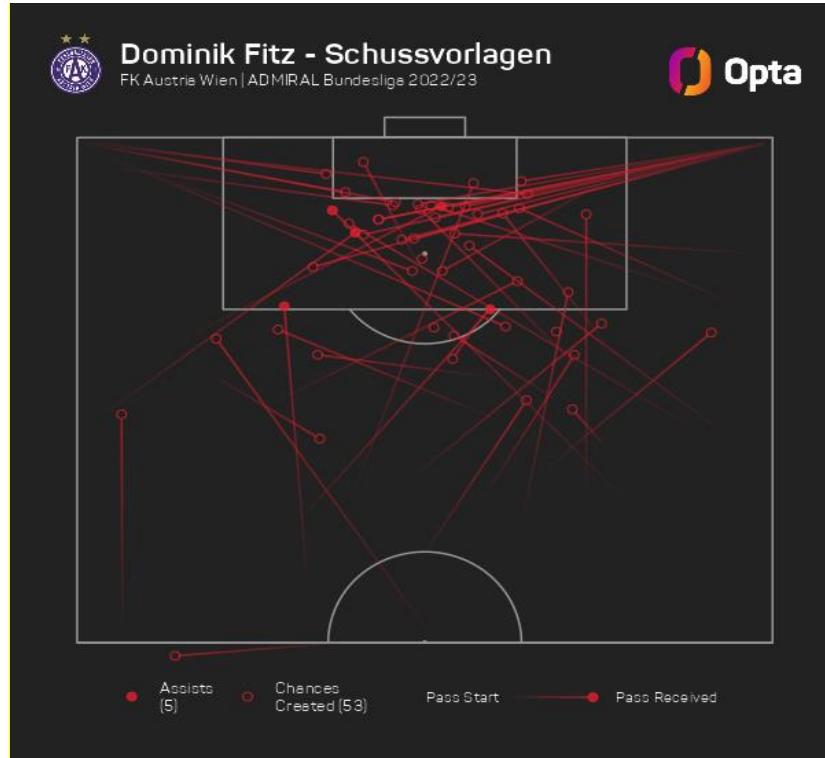
- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol erzielte 17 Tore in der ersten Hälfte – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol gewann viermal nach 0:1-Rückständen – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. In den ersten drei BL-Saisonen gewann die WSG zusammen nur dreimal nach 0:1-Rückständen.
- **Klagenfurt:** Der SK Austria Klagenfurt erzielte 13 Tore nach Standards – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. Nur Klagenfurt und die SV Guntamatic Ried erzielten die Hälfte ihrer Tore nach Standards.
- **Klagenfurt:** Der SK Austria Klagenfurt erzielte neun Kopftore – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien erzielte vier Tore nach langen Pässen – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien kassierte kein Gegentor nach langen Pässen – wie sonst nur der FC Red Bull Salzburg in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau erzielte 23 Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – Höchstwert für Lustenau nach 16 Spielen einer BL-Saison.
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau erzielte 63% der Tore nach kurzen Pässen – der höchste Anteil in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. Das wäre über eine ganze Saison Rekord seit detaillierter Datenerfassung.
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC erzielte neun Jokertore (wie der SK Puntigamer Sturm Graz und der SK Rapid Wien) – kein Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga mehr. Nur in der Saison 2020/21 erzielte der WAC mehr Jokertore in einer gesamten BL-Saison (damals 10).
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC erzielte um 7,4 Tore mehr als aufgrund der Chancenqualität zu erwarten war (29 Tore bei 21,6 xG) – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach erzielte als eines von zwei Teams ein direktes Freistoßtor (wie der LASK) – Forson Amankwah traf am 14. Spieltag gegen den FK Austria Wien.
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach erzielte 35% seiner Treffer per Kopf (7 von 20) – der höchste Anteil in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Ried:** Die SV Guntamatic Ried erzielte 25% der Tore nach Eckbällen (3 von 12) – der höchste Anteil in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Ried:** Die SV Guntamatic Ried erspielte sich eine Chancenqualität nach Standards für 9,1 Tore – nur der SK Puntigamer Sturm Graz in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga eine höhere (9,9).
- **Hartberg:** Der TSV Egger Glas Hartberg erzielte am 16. Spieltag dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga sein 200. Tor in der Bundesliga.
- **Hartberg:** Bei den Spielern des TSV Egger Glas Hartberg waren 46% ihrer Dribblings – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

Spieler-Highlights

- **Salzburg:** Andreas Ulmer absolvierte am 14. Spieltag sein 371. Bundesliga-Spiel für den FC Red Bull Salzburg und wurde damit zum alleinigen Rekordspieler Salzburgs in der ADMIRAL Bundesliga.
- **Salzburg:** Junior Adamu erzielte in dieser Saison in der ADMIRAL Bundesliga in 13 Einsätzen sieben Tore (Salzburg-Höchstwert mit Noah Okafor) und traf damit ebenso oft wie in allen 30 BL-Spielen in seiner ersten BL-Saison zusammen. Alle seine sieben Tore erzielte Adamu in dieser BL-Saison auswärts.
- **Sturm:** Tomi Horvat spielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 19-mal den vorletzten Pass vor einem Schuss, kein anderer Spieler häufiger als 15-mal.
- **Sturm:** Otar Kiteishvili erzielte drei Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – zwei mehr als vergangene Saison. Alle drei Tore erzielte er in der Rückrunde (Rd. 12, 14 und 15).
- **LASK:** Marin Ljubicic erzielte seine neun Saisontore in seinen ersten 10 Spielen in der ADMIRAL Bundesliga – als erster LASK-Spieler. Die Bundesliga-Bestmarke nach 10 Spielen hält Erling Haaland mit 12 Toren.
- **LASK:** Keito Nakamura war in dieser Saison in der ADMIRAL Bundesliga aus dem Spiel heraus an 83 Spielzügen beteiligt, die in einem Schuss endeten (Schuss, Schussvorlage oder im Aufbau des Spielzuges) – Ligahöchstwert.



- **Rapid:** Guido Burgstaller ist mit 10 Saisontoren der zweitbeste Torschütze in der ADMIRAL Bundesliga in dieser Saison (nach Markus Pink – 12) – es fehlt ihm nur noch ein Tor zur Einstellung seiner persönlichen Bestleistung in einer BL-Saison (11 Tore in 2013/14). Seit dem Trainerwechsel beim SK Rapid Wien (ab dem 17. Oktober) traf ligaweit kein Spieler so oft wie Burgstaller (6-mal).
- **Rapid:** Bernhard Zimmermann erzielte fünf Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, eingestellter persönlicher Bestwert in der Bundesliga – alle fünf Tore erzielte er als Joker. Kein anderer Spieler traf als Einwechselspieler in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga so oft.
- **WSG Tirol:** Tim Prica traf als erster WSG-Tirol-Spieler in den ersten vier Spielen einer Saison der ADMIRAL Bundesliga. Vier BL-Spiele in Folge trafen bei der WSG zuvor nur Nikolai Baden Frederiksen und Giacomo Vrioni.
- **WSG Tirol:** Sandi Ogriniec traf mit jedem seiner drei Schüsse, die aufs Tor kamen – Bestwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Klagenfurt:** Mit 12 Saisontoren führt Markus Pink die Torschützenliste der ADMIRAL Bundesliga an – in 16 Einsätzen stellte er damit bereits seinen persönlichen BL-Saisonrekord aus der vergangenen Saison ein (12 in 30 Spielen).
- **Klagenfurt:** Kein anderer Spieler der ADMIRAL Bundesliga bereitete in dieser Saison einem Teamkollegen so viele Schüsse aus dem Spiel (11) und so viele Tore vor (5) wie Sinan Karweina für Markus Pink.
- **Austria Wien:** Dominik Fitz lieferte in dieser Saison in der ADMIRAL Bundesliga die meisten Schussvorlagen aus dem Spiel (23), durch Freistöße (9) und durch Eckbälle (17) ab. Seine insgesamt 53 Schussvorlagen sind mindestens 19 mehr als bei jedem anderen BL-Spieler (vor Stefan Nutz mit 34).



- **Austria Wien:** Manfred Fischer eroberte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 146-mal den Ballbesitz für sein Team – Ligahöchstwert.
- **Lustenau:** Mit sechs Assists ist Bryan Teixeiras der beste Vorbereiter in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, mit 12 direkten Torbeteiligungen der geteilt beste Scorer der Liga (mit Markus Pink). Teixeiras 17 Schussvorlagen brachten seine Mitspieler in Schusspositionen für 3,5 xG – kein anderer BL-Spieler brachte seine Teamkollegen in so guten Positionen zum Abschluss.
- **Lustenau:** Jean Hugonet verzeichnete in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 107 klärende Aktionen – Ligahöchstwert.
- **WAC:** Thorsten Röcher lieferte mit vier Assists die meisten beim RZ Pellets WAC in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga ab – so viele Torvorlagen gelangen ihm für die Kärntner zuvor nie in einer BL-Saison. Er bereitete drei der letzten vier WAC-Tore direkt vor.
- **WAC:** Tai Baribo traf von Runde 7 bis 10 und damit erstmals vier Spiele in der ADMIRAL Bundesliga in Folge. Eine längere Serie gelang für den RZ Pellets WAC nur Shon Weissman (5 Spiele in Folge).
- **Altach:** Atdhe Nuhiu erzielte acht Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – so oft traf er zuvor nur 2011/12 und nie häufiger. Nuhiu erzielte sechs Kopftore in dieser BL-Saison – so viele Tore per Kopf gelangen seit detaillierter Datenerfassung (2013/14) sonst nur Shon Weissman 2019/20 und Terrence Boyd 2013/14 in einer BL-Saison (jeweils 8).
- **Altach:** Alexis Tibidi wurde am fünften Spieltag mit 18 Jahren und 290 Tagen zum zweitjüngsten Altacher Torschützen in der ADMIRAL Bundesliga (Mehmed Malkoc: 18 Jahre und 3 Tage).
- **Ried:** Christoph Monschein traf in jeder seiner acht Saisonen in der ADMIRAL Bundesliga und für jeden seiner fünf Klubs.
- **Ried:** Seifedin Chabbi erzielte am 15. Spieltag seinen zweiten Doppelpack in der ADMIRAL Bundesliga – beide für die SV Guntamatic Ried (zuvor im September 2021 gegen die WSG Tirol). Er traf als einziger Rieder in dieser BL-Saison in einem Spiel doppelt.
- **Hartberg:** Dario Tadic ist mit sieben direkten Torbeteiligungen (5 Tore, 2 Assists) der beste Scorer des TSV Egger Glas Hartberg in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. Er erzielte fünf Tore in dieser BL-Saison und baute damit seinen Klubrekord weiter aus – er erzielte 47 BL-Tore für die Oststeirer.
- **Hartberg:** Eylon Almog traf am sechsten Spieltag bei seinem Debüt in der ADMIRAL Bundesliga. Das gelang für den TSV Egger Glas Hartberg zuvor nur Nemanja Belakovic am 11. September 2021 gegen den RZ Pellets WAC.

Bestwerte Spieler

Tore

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Tore</u>
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	12
Guido Burgstaller	SK Rapid Wien	10
Marin Ljubicic	LASK	9
Keito Nakamura	LASK	8
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	8
Noah Okafor	FC Red Bull Salzburg	7
Junior Adamu	FC Red Bull Salzburg	7
Tai Baribo	RZ Pellets WAC	7

Kopfballtreffer

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Kopfballtreffer</u>
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	6
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	5
Kofi Schulz	WSG Tirol	2
Kosmas Gkezos	SK Austria Klagenfurt	2
Junior Adamu	FC Red Bull Salzburg	2

Jokertore

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Jokertore</u>
Bernhard Zimmermann	SK Rapid Wien	5
Emanuel Emegha	SK Puntigamer Sturm Graz	4
Jonas Arweiler	SK Austria Klagenfurt	3
Noah Okafor	FC Red Bull Salzburg	3
Thierno Ballo	RZ Pellets WAC	3
Thorsten Röcher	RZ Pellets WAC	3

Torvorlagen

Spieler	Mannschaft	Torvorlagen
Bryan Teixeira	SC Austria Lustenau	6
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	5
Dominik Fitz	FK Austria Wien	5
Luka Sucic	FC Red Bull Salzburg	4
Ferdy Drijf	SK Rapid Wien	4
Manuel Thurnwald	CASHPOINT SCR Altach	4
Thorsten Röcher	RZ Pellets WAC	4
Peter Michorl	LASK	4
Thorsten Schick	SK Rapid Wien	4
Christopher Wernitznig	SK Austria Klagenfurt	4
Forson Amankwah	CASHPOINT SCR Altach	4

Top-Scorer

Spieler	Mannschaft	Scorer-Punkte
Bryan Teixeira	SC Austria Lustenau	12
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	12
Dominik Fitz	FK Austria Wien	11
Keito Nakamura	LASK	11
Guido Burgstaller	SK Rapid Wien	10
Marin Ljubicic	LASK	10
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	9

Effizienz*

*mindestens 4 Tore

Spieler	Mannschaft	Tore-xG=()
Guido Burgstaller	SK Rapid Wien	10-6,3 = (+3,7)
Junior Adamu	FC Red Bull Salzburg	7-3,5 = (+3,5)
Noah Okafor	FC Red Bull Salzburg	7-3,6 = (+3,4)
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	12-8,7 = (+3,3)
Marin Ljubicic	LASK	9-5,7 = (+3,3)
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	8-4,7 = (+3,3)
Andreas Gruber	FK Austria Wien	4-1,8 = (+2,2)

Guido Burgstaller überbot seinen Expected-Goals-Wert (xG) ligaweit am deutlichsten (+3,7), entscheidend dafür war seine Abschlussqualität:

- Guido Burgstaller kam zu Abschlüssen in Schusspositionen für 6,3 xG, seine abgegebenen Schüsse aufs Tor hätten nach dem xG-Modell zu 9 Toren führen sollen (9 xG on Target). Durch seine Abschlussqualität steigerte er die Torwahrscheinlichkeit also um 2,7 Treffer – klarer Bestwert in der Liga vor Bryan Teixeira +1,7 (6,7 xGOT bei 5 xG) und Otar Kiteishvili +1,7 (4,2 xGOT bei 2,5 xG).

Schüsse

Spieler	Mannschaft	Schüsse
Keito Nakamura	LASK	50
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	44
Marco Grüll	SK Rapid Wien	44
Benjamin Sesko	FC Red Bull Salzburg	37
Dominik Fitz	FK Austria Wien	37
Guido Burgstaller	SK Rapid Wien	33
Manfred Fischer	FK Austria Wien	33
Christopher Cvetko	SK Austria Klagenfurt	33

Schussvorlagen

Spieler	Mannschaft	Schussvorlagen
Dominik Fitz	FK Austria Wien	53
Stefan Nutz	SV Guntamatic Ried	34
Andy Irving	SK Austria Klagenfurt	28
Florian Rieder	SK Austria Klagenfurt	28
Peter Michorl	LASK	28
Bror Blume	WSG Tirol	28

Aktionen im gegnerischen Strafraum

Spieler	Mannschaft	Strafraumaktionen
Guido Burgstaller	SK Rapid Wien	104
Keito Nakamura	LASK	75
Marco Grüll	SK Rapid Wien	73
Benjamin Sesko	FC Red Bull Salzburg	71
Bryan Teixeira	SC Austria Lustenau	67
Nik Prelec	WSG Tirol	65
Markus Pink	SK Austria Klagenfurt	63

Flanken aus dem Spiel

Spieler	Mannschaft	Flanken
Jonas Auer	SK Rapid Wien	65
David Schnegg	SK Puntigamer Sturm Graz	55
Manuel Thurnwald	CASHPOINT SCR Altach	51
Martin Koscelnik	SK Rapid Wien	44
René Renner	LASK	41
Maximilian Wöber	FC Red Bull Salzburg	41
Hakim Guenouche	SC Austria Lustenau	41

Ballaktionen

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Ballaktionen</u>
René Renner	LASK	1394
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	1148
Christopher Wernitznig	SK Austria Klagenfurt	1132
Jonas Auer	SK Rapid Wien	1024
Raffael Behounek	WSG Tirol	1000

Dribblings versucht

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Dribblings</u>
Bryan Teixeira	SC Austria Lustenau	84
Marco Gröll	SK Rapid Wien	81
Keito Nakamura	LASK	63
Nicolas Kühn	SK Rapid Wien	51
Ruben Providence	TSV Egger Glas Hartberg	49

Gefoult worden

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Gefoult worden</u>
Stefano Surdanovic	SC Austria Lustenau	52
Marco Gröll	SK Rapid Wien	39
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	37
Alexis Tibidi	CASHPOINT SCR Altach	37
Stefan Nutz	SV Guntamatic Ried	33

Gewonnene Zweikämpfe in Prozent*

*mindestens 75 Duelle

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>gew. ZK (%)</u>
Nicolas Wimmer	SK Austria Klagenfurt	71,6
Nicolas Seiwald	FC Red Bull Salzburg	68,1
Bernardo	FC Red Bull Salzburg	66,4
Martin Koscelnik	SK Rapid Wien	65,0
Matthias Maak	SC Austria Lustenau	64,8

Gewonnene Kopfballduelle in Prozent*

*mindestens 35 Duelle

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>gew. KB (%)</u>
Tin Plavotic	SV Guntamatic Ried	73,8
Nicolas Wimmer	SK Austria Klagenfurt	73,4
Valentino Müller	WSG Tirol	70,7
Raffael Behounek	WSG Tirol	69,2
Bernardo	FC Red Bull Salzburg	68,6

Fouls

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Fouls</u>
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	42
Jon Gorenc Stankovic	SK Puntigamer Sturm Graz	31
Keito Nakamura	LASK	29
Marco Grüll	SK Rapid Wien	28
David Schnegg	SK Puntigamer Sturm Graz	27

Tackles

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Tackles</u>
Pius Grabher	SC Austria Lustenau	51
René Renner	LASK	51
Lukas Jäger	CASHPOINT SCR Altach	42
David Ungar	SV Guntamatic Ried	41
Anderson	SC Austria Lustenau	41

Abgefangene Bälle

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Abgefangene Bälle</u>
René Renner	LASK	53
David Ungar	SV Guntamatic Ried	47
Raphael Schifferl	RZ Pellets WAC	46
Jon Gorenc Stankovic	SK Puntigamer Sturm Graz	45
Gregory Wüthrich	SK Puntigamer Sturm Graz	39

Abgewehrte Torschüsse in Prozent*

*mindestens 6 Saisonspiele

<u>Spieler</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>abgewehrte TS (%)</u>
Philipp Köhn	FC Red Bull Salzburg	77,5
Jörg Siebenhandl	SK Puntigamer Sturm Graz	73,2
Samuel Sahin-Radlinger	SV Guntamatic Ried	72,1
Alexander Schlager	LASK	70,8
Ferdinand Oswald	WSG Tirol	69,8
Domenik Schierl	SC Austria Lustenau	67,1
Christian Früchtl	FK Austria Wien	64,8
Niklas Hendl	SK Rapid Wien	64,0
Tino Casali	CASHPOINT SCR Altach	63,4
René Swete	TSV Egger Glas Hartberg	59,7
Phillip Menzel	SK Austria Klagenfurt	58,5
Hendrik Bonmann	RZ Pellets WAC	54,7